



INCUBATION METHODOLOGY FOR
SOCIALLY EXCLUDED ENTREPRENEURS
SUPPORTED BY COMPANIES

SOCIAL SEED



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

ERASMUS+ 10101-KA204-064916

Newsletter #3

Februar 2022

SOCIAL SEED BEGINNT FRÜCHTE ZU TRAGEN

Veranstaltungen zur Verbreitung und
zu Diskussion der Ergebnisse und
der nächsten Schritte des Projekts

TAGUNGEN IN SPANIEN, ITALIEN, POLEN AND DEUTSCHLAND

Das im November 2019 gestartete Projekt Social Seed hat ein neues Modell zur Unterstützung von Gründer:innen, die von sozialer Ausgrenzung bedroht sind, entwickelt und erprobt. Dabei fanden die nationalen Bedingungen und Herausforderungen der Partnerländer Berücksichtigung. Im November 2021 wurden die Konzepte und wichtigsten Ergebnisse auf verschiedenen Veranstaltungen in den Partnerländern präsentiert und mit Expert:innen und Berater:innen aus dem Gründungsbereich diskutiert. Ziel dieser Veranstaltungen war es, die Projektergebnisse wichtigen Stakeholdern im Gründungsprozess, u.a. Gründungszentren, Organisationen, die sich mit der Integration von benachteiligten Personengruppen befassen, privaten Unternehmen sowie öffentlichen Institutionen in den jeweiligen Ländern vorzustellen. Die Veranstaltungen hatten einen doppelten Mehrwert: zum einen konnten die innovativen Tools von Social Seed vorgestellt werden, wodurch sich die Sichtbarkeit und die Chancen des Transfers dieses Modells und der Tools erhöhte, und zum anderen wurde eine Diskussion über die Ergebnisse und deren möglichen



Bild 1 – Veranstaltung in Polen



Bild 2 - Veranstaltung in Italien

Umsetzung angeregt.

Die Teilnehmenden zeigten ein hohes Interesse an den Ergebnissen des Social Seed Projektes und waren von der Organisation und dem Ablauf der Veranstaltungen überzeugt. Während der verschiedenen Events war die Beteiligung an den Diskussionen äußerst hoch und es wurden die verschiedensten Vorschläge und Anregungen für eine Weiterentwicklung und Finalisierung des Projektes Social Seed gegeben. Eine abschließende Veranstaltung wird im Juni in Spanien stattfinden, um alle Ergebnisse international zu verbreiten und mit einer Einladung an die Teilnehmenden, das entwickelte Modell zu übernehmen und selbst umzusetzen.



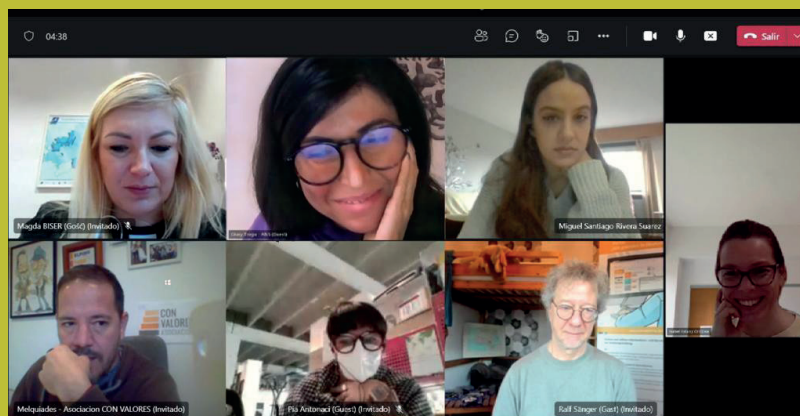
Bild 3 – Veranstaltung in Spanien

4. TRANSNATIONALES TREFFEN DER PARTNER - ONLINE

Die Partner des Projektes Social Seed trafen sich am 20. Dezember zum vierten Mal und wie die letzten Treffen online. Auf dem Treffen wurden verschiedene Themen und Fragen besprochen, hierzu gehörten u.a.:

- Wie können die Ergebnisse des Modells verbreitet werden, um das vorhandene Potenzial auszuschöpfen?
- Wie kann das vorhandene Potenzial dieses Modells durch die Implementierung eines E-Learning Kurses für Freie Träger (NGO's) und für Unternehmen, die an der Umsetzung eines solchen Modells interessiert sind, erhöht werden?
- Wie kann durch eine Verbesserung und Vertiefung der erzielten Ergebnisse ein hoher Qualitätsstandard gewährleistet werden?
- - Wie kann die Nachhaltigkeit des Projekts gesichert werden, um die erfolgreichen Praktiken auch nach dem Ende des Projekts fortzuführen?

Die Partner entwickelten mehrere Alternativen, die in den verbleibenden Monaten des Projekts umgesetzt werden sollen. Es wurde auf dem Treffen deutlich, dass das Projekt nicht nur bei den teilnehmenden Gründer:innen ein starkes Wachstum erzielt hat, sondern dass auch die Partner des Projektes neue Kompetenzen und Fertigkeiten entwickelten, die sie künftig anwenden können.



DIE NÄCHSTEN SCHRITTE

VERÖFFENTLICHUNG DES HANDBUCHS ZUR VALIDIERUNG DER SOCIAL SEED-METHODIK

In Kürze wird das Handbuch, das die Validierung des Social Seed Modells umfasst, online gestellt. Der Bericht wird für alle NGO einen Leitfaden enthalten, der einen Weg aufzeigt, wie für von Ausgrenzung bedrohte Menschen eine Beschäftigungsmöglichkeit geschaffen werden kann. Das Handbuch beinhaltet ein Trainings-Curriculum und umfasst eine "Ideenbank" für künftige Unternehmer:innen, die Einbeziehung von Mentor:innen, Coaches und Freiwilligen, aber auch ein Tool zur Evaluation des gesamten Prozesses, bei der die psychologische und berufliche Entwicklung der Unternehmer:innen sowie die konkrete Unterstützung bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten für Gründer:innen einfließen.

SOCIAL SEED ONLINE-KURS - VOM LERNEN ZUM HANDELN

Im Moment erstellen wir einen E-Learning-Kurs, der sich an NGO's, öffentliche Verwaltungen und Unternehmen in ganz Europa richtet, die ein neues Geschäftsmodell der Zusammenarbeit zwischen privaten Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen schaffen wollen. Im Social Seed Online-Kurs haben wir unsere erworbenen Kenntnisse, das entwickelte Material und die erreichten Ergebnisse zusammengefasst. Das Seminar soll helfen, alle erforderlichen Informationen, Kenntnisse und Fähigkeiten zu erlangen, um ein hybrides Modell zu implementieren, das gemeinnützige Organisationen mit privaten Unternehmen verbindet.

Die Verantwortung für den Inhalt dieses Dokuments liegt ausschließlich bei dessen Autoren und Autorinnen und gibt deren Ansicht wieder. Die darin vertretenen Auffassungen entsprechen nicht unbedingt der offiziellen Sichtweise der Europäischen Kommission.